

DREI FRAGEN, DIE DIR ZEIGEN, OB DU NOCH STEUERST

8. Juli 2026 · Olaf Rosenbaum · 2 Min. Lesezeit

Die Frage „Geht es meinem Unternehmen gut?“ ist zu klein. Die beantworten die meisten Unternehmer mit Ja, solange Geld auf dem Konto ist. Die Frage, auf die es ankommt, lautet: Steuern ich mein Unternehmen noch – oder werde ich getrieben? Drei Tests geben Dir die Antwort.

Erstens: der Zwei-Wochen-Test. Mach die Augen zu und stell Dir vor, Du wärst zwei Wochen weg – kein Handy, keine Mail. Läuft Dein Unternehmen weiter in die Richtung, in die es soll? Oder läuft es irgendwohin?

Zweitens: der Entscheidungs-Test. Morgen früh müssen drei wichtige Entscheidungen getroffen werden. Kann Dein Team diese Entscheidungen treffen? Macht es das? Oder steht es bei Dir am Schreibtisch?

Drittens: der Zahlen-Test. Wenn Du heute in Deine Zahlen schaust – siehst Du, wo Du stehst, oder nur, wo Du im letzten Quartal gestanden hast? Weißt Du, was Phase ist, oder machst Du Management im Rückspiegel, weil die BWA vom Februar noch nicht fertig ist?

Das klingt nach Schnelltest aus der Zeitschrift, ist aber keine Spielerei. Die drei Fragen zielen genau auf die drei Säulen, die Dein Unternehmen steuerbar machen: Strategie, Operating Model, Controlling. Läuft der Laden ohne Dich in die falsche Richtung, fehlt Richtung – Strategie. Stehen alle bei Dir am Schreibtisch, bist Du der Engpass – Operating Model. Siehst Du nur alte Zahlen, planst Du nicht nach vorn – Controlling.

Und das ist die gute Nachricht: An genau diesen drei Säulen holst Du Dir die Steuerbarkeit auch wieder zurück – in dieser Reihenfolge.

„Geht es dem Unternehmen gut?“ beantwortet Dein Kontostand. „Steuere ich noch?“ beantwortest nur Du.

20 Minuten für den nächsten Weg ins Büro – der Test stammt aus **Folge 23** von Chefsache Krise: „Krise ist Verlust von Steuerbarkeit – wie sie Dir leise verloren geht“ – Jetzt anhören.